

## Erste Saisonniederlage

### Brannenburger Handballer unterliegen Zuhause dem SV München Laim mit 27:33

Nach dem miserablen Auftreten in der vergangenen Saison gegen die Gäste aus München wollten die Inntaler diesmal beide Punkte in heimischer Halle behalten, was leider auch in diesem Jahr nicht gelang. Von Beginn an entwickelte sich ein tempo- und torreiches Spiel, bei dem vor allem die Angriffsreihen die Akzente setzen konnten. Während der gesamten ersten Spielhälfte schaffte es kein Team einen nennenswerten Vorsprung herauszuspielen. Doch waren es die Gäste, die vorlegten und immer die Nase knapp vorne hatten. Beim 16:17 Spielstand wurden die Seiten gewechselt und in der Brannenburger Kabine war man in der Pause noch sicher, durch eine bessere Abwehrleistung das Spiel für sich entscheiden zu können.

Die zweite Hälfte begann wie gehabt, Laim legte vor und Brannenburg glich aus. Bis zur 40. Minute und einem 24:24 Zwischenergebnis war die Begegnung völlig offen. Jetzt war es eine gewisse Ideenlosigkeit im Angriff der Inntaler, die es den Gästen ermöglichte mit drei Toren davonzuziehen und bis kurz vor Spielende zu halten. Gelegenheiten den Abstand zu verringern hatten die Hausherren genügend, aber irgendwie lief zum Ende der Partie im Angriff nichts mehr. Der Sieg war an diesem Abend für Laim vollkommen Verdient, aber mit 27:33 ist dieser ein wenig zu hoch ausgefallen.

Für Brannenburg spielten:

Beilhack im Tor; Niebler (8); Kaffl (1); Messerschmidt (2); Horne; Throner; Ganz (3); Aicher (1); Schirmer; Sander (4); Gschwendtner (8)